

# Pössem Aktuell

## 4/04

# Bürgerverein

20.06.04

**Liebe Werthovener Bürgerinnen und Bürger,**

anbei das vorläufige amtliche Endergebnis der Europawahl vom 13.06.2004 für Werthhoven, die im Pössemer Treff stattgefunden hat; Wahlkreis RSK-WAC-190. Leider ist die Wahlbeteiligung nicht nur bei uns, sondern auch im gesamten Rhein-Sieg-Kreis gesunken. Um so erfreulicher ist es jedoch, dass unsere Gemeinde Wachtberg die höchste Wahlbeteiligung im Kreis verzeichnete.

### ***Ergebnisverteilung der Europawahl in Werthhoven*** in Klammern die Zahlen der Europawahl 1999

Wahlberechtigte:	745	(716)	Abgegebene Stimmen:	305	(305)
Wahlbeteiligung:	40,9 %	(42,6%)	Gültige Stimmen	302	(302)

<b>2004</b>	<b>CDU:</b> 152	50,3%	<b>SPD:</b> 58	19,2%	<b>FDP:</b> 43	14,2%	<b>Grüne:</b> 33	10,9%
-------------	-----------------	-------	----------------	-------	----------------	-------	------------------	-------

<b>1999</b>	<b>CDU:</b> 177	58,6%	<b>SPD:</b> 80	26,5%	<b>FDP:</b> 11	3,3%	<b>Grüne:</b> 19	6,3%
-------------	-----------------	-------	----------------	-------	----------------	------	------------------	------

***Der Bürgerverein***

***gratuliert sehr herzlich***

*Zum 90. Geburtstag*

*Elisabeth Wahlen*

*Zur Konfirmation*

*Jennifer Tiemeyer, Sven Miesen  
Alexander Geiger*

Verena und Juppi Velten zur der Geburt ihres Sohnes Tobias  
Christine und Thomas Meckert zur Geburt ihrer Tochter Nele  
Famita und Ali Daoud zur Geburt ihrer Tochter Rarida

┆ ┆ ┆

## ***Einladung des Seniorenkreis Werthhoven***

Zu unserem diesjährigen Ausflug am **Mittwoch, dem 07. Juli 2004.**

**In diesem Jahr werden mehrere Ziele angesteuert.**

Wir starten um **13.00 Uhr am Pössemer Treff.**

Unser erstes Ziel ist „**Einruhr / Rursee**“, dort stärken wir uns mit einer guten Tasse Kaffee / Tee und Kuchen.

Danach fahren wir in die alte Tuchweberstadt „**Monschau**“, dort kann jeder den Nachmittag nach Lust oder Laune gestalten. Das charmante Städtchen lädt zum Bummeln, zum Besuch von Burg und Museum ein.

Um den Tag gut zu beenden, wird das dritte Ziel unseres Ausflugs ein Lokal in Wachtberg sein. Im Hotel Görres besteht dann für jeden die Möglichkeit zum Abendessen.

Wir würden uns freuen, wenn viele unserer Einladung folgen könnten.

Gäste sind, wie immer, bei uns herzlich willkommen.

Ankunft in Werthhoven gegen ca. 21.00 Uhr.

Der Fahrpreis, einschließlich Kaffee und Kuchen, beträgt für die Besucher unseres

Seniorenkreises    13,00 Euro

für die Gäste        15,00 Euro

**Anmeldung:** bitte bis zum **29. Juni 2004**

bei Frau Schreyer, Tel.: 34 27 37 oder bei Frau Klein, Tel.:

34 26 59

**Information zur Hobby – Mannschaft**

Wir haben den Spielbetrieb wieder aktiv aufgenommen und können auch bereits eine erfolgreiche Turnierteilnahme verzeichnen. Beim Turnier für Freizeitmannschaften zu Pfingsten in Niederbachem belegten wir von 16 Mannschaften immerhin den 5. Platz.

Für aktiv Fußballinteressierte ab 18 Jahren bieten wir die Teilnahme an unseren Trainingsabenden an. Es wird jeden Donnerstag von 18:30 – 20:30 Uhr auf dem Bolzplatz in Liessem trainiert.

Wir haben uns bereits für zur Zeit folgende Kleinfeld - Turniere für Hobbymannschaften angemeldet:

10.07.2004 ab 13:00 Uhr bei der Sportwoche des SV Oedingen

17.07.2004 ab ca. 12:00 Uhr bei der Sportwoche des SV Wachtberg in Berkum

31.07.2004 ab 14:00 Uhr bei der Sportwoche des SC Birresdorf auf dem Sportplatz in Leimersdorf

Weitere Termine für Fußballturniere werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir würden uns über jeden neuen Spieler sehr freuen und hoffen auch auf zahlreiches Erscheinen bei unseren anstehenden Turnieren.

Ansprechpartner für den Spielbetrieb:

Oliver Bungard, Kapellenweg 30, Tel.: 0228/93399206 und  
Michael Spies, Ahrtalstr. 44, Tel.: 0228/5506889

Der Vorstand

## An- und Umbau des Pössemer Treffs

Wie im Pössem Aktuell 7/03 beschrieben und aus den dabei angefügten Plänen auch ersichtlich, steht das neue Gesamtkonzept für den Pössemer Treff fest. Die Pläne wurden nach den Vorgaben des Schall- und Rechtsgutachten noch in Detailstrukturen verändert; der Bauantrag wurde eingereicht und vom Rhein-Sieg-Kreis genehmigt. Folgerichtig haben wir inzwischen die Bauarbeiten wieder aufgenommen.

**Aus diesem Grund bitten wir keine Autos oder Anhänger mehr auf dem Parkplatz/Bauplatz vor dem Treff abzustellen, da dort viele Baumaterialien gelagert werden, die ständig zugänglich sein müssen.** Jedoch kochen wir das

Bausüppchen vorerst noch auf kleiner Flamme, da die kritische Nachbarschaft sowohl beim Kreis Einspruch gegen die Baugenehmigung eingelegt, als auch gleichzeitig vor dem Verwaltungsgericht in Köln eine einstweilige Verfügung zur Einstellung aller Bauaktivitäten beantragt hat.

Die Wahrung der Grundrechte jeden einzelnen Bürgers ist in unserer demokratischen Rechtsordnung fest verankert und das ist gut so; jedoch muss auch eine Abwägung in Bezug zu dem zweifelsohne vorhandenen Allgemeinwohl vorgenommen werden. Wir hoffen, dass das Verwaltungsgericht eine schnelle, aber auch umfassende Entscheidung trifft, damit der rechtliche Aspekt des An- und Umbau Pössemer Treff dann endgültig geklärt ist und die Dorfgemeinschaft das Objekt zügig vollenden kann. Dazu werden wir in Kürze weiter berichten.

## **Gebäudedienstleistungen aller Art, nicht nur in Werthhoven**

Ali Daoud aus dem Nußbäumchen 6 freut sich bei euch Reinigungen im und um das Haus durchzuführen. Fenster, Polster, Teppichböden und so weiter. Oder noch besser: Nehmen Sie seine Hilfe für das ganze Haus entgegen; er putzt auf Anfrage von oben bis unten und von rechts nach links. Auf besonderen Wunsch natürlich auch genau anders herum.

Wählen Sie die 0228/ 9325450 oder faxen Sie unter der gleichen Nummer.

Wie in der letzten Ausgabe von Pössem Aktuell berichtet, hatte der Bürgerverein eine **Anzeige gegen Unbekannt** gestellt und zwar wegen zahlreicher Schmierereien und sonstigen Vorfällen am Pössemer Treff.

Eine Rückfrage bei dem zuständigen Sachbearbeiter der Polizeiwache Meckenheim erbrachte folgenden Sachstand: Es hat eine Vorladung und ein Gespräch mit einem Werthhovener Jugendlichen auf der Polizeiwache gegeben. Zitat des Sachbearbeiters, „ dabei ist ein Teilgeständnis abgegeben wurde. Der Sachverhalt ist daraufhin an die Staatsanwaltschaft Bonn und das Jugendamt weitergeleitet worden. ....“

Wir hoffen, dass das schnelle Handeln dazu führt, mögliche Nachahmer von solchen Vorfällen abzuhalten. Gleichzeitig bitten wir alle Werthhovener Bürger(innen) mit offenen Augen durch das Dorf zu gehen und entsprechende Vorfälle zu registrieren. Nochmals, es geht hier nicht um irgendwelche Streiche oder Kleinigkeiten aus einer Laune heraus, sondern um Sachbeschädigung von öffentlichem und privatem Eigentum.

### **Im Wonnemonat Mai werden die Pösseme Möhne immer wieder aktiv!**

Schon traditionell starten wir zu einer jährlichen „großen Fahrt“. Dieses Jahr stand nach längeren Beratungen die Stadt Bamberg auf dem Programm. Als Fortbewegungsmittel setzten wir auf die gute Deutsche Bundesbahn, in der Hoffnung, daß sie uns diesmal nach geruhsamer Fahrt zum richtigen Bahnhof befördern würde.

*(Anmerkung der Red.: Der Schrecken von der Münsterlandfahrt sitzt einigen Möhnen immer noch im Nacken. Bei der Heimfahrt damals wollte sich doch partout in Mehlem die Zugtür nicht öffnen, was uns zu einer unfreiwilligen und kostenlosen Weiterfahrt zwang, die fast in Koblenz endete! Zum Glück wurde von den mit Sehnsucht wartenden Ehemännern Großalarm gegeben und die Deutsche Bundesbahn legte einen Sonderstop in Oberwinter ein!!!)*

Doch jetzt wieder zurück zur Tagesordnung: Am 11. Mai ds. Js. ging es los. - Aber von wegen **geruhsamer Fahrt**. Nachdem wir ein köstliches Frühstück zu uns genommen hatten, kamen verdächtige Knattergeräusche von der Unterseite des Zuges. Dann kam eine Durchsage und wir mussten in windeseile den Zug auf freier Strecke, ca. 50 km vor Würzburg, verlassen und nach einem längeren Fußmarsch entlang der Gleise in einen Bummelzug einsteigen. Ergebnis: Die Zugfahrt dauerte gut und gerne 2 Stunden länger als vorgesehen. Völlig erschöpft aber glücklich, vielleicht einem terroristischen Anschlag entgangen zu sein, erreichten wir Bamberg.

Dort machten wir bei strahlendem Sonnenschein eine Bootsfahrt auf der Regnitz und abends in geselliger Runde ermittelten wir per Maikäferlos unsere Maikönigin. Diesmal hatte **Gertrud Born** das große Los gezogen und sie wurde geschmückt mit der Maikönigskrone, was natürlich verbunden ist mit der Verpflichtung, die Möhne zu einem lustigen Maiabend einzuladen.

Nachdem wir noch einen zweiten schönen Tag in Bamberg verlebten, begaben wir uns auf die Heimfahrt, die aber diesmal ohne Komplikationen verlief. .-.-.-.-.-.

Und nun - wie versprochen - fand der lustige Maiabend im Hause der Maikönigin (etwas verspätet im Juni) statt. Wir zogen geschlossen als Pösseme Maimöhne mit unserer schönen Fahne (!) in den Vogelsang zur Maikönigin Gertrud und brachten ihr ein Ständchen dar. Auf ihrer weinlaubumrankten Terrasse nahmen wir Platz und wurden von ihr und ihrem Winzer Klaus vorzüglich bewirtet. Es wurde ein sehr lustiger Abend!

Wir freuen uns nun schon alle auf die nächste Königinnenwahl!!!

Warten wir bis zum nächsten Mai oder wählen wir im Herbst eine Weinkönigin?

Ohs es alles rääch, hauptsach, et jitt wedde jet ze fiere!

G. Wolf und M. Schmitz

### **Liebe Werthhovener Bürger,**

am 10.Juni fand in unserem Ort die diesjährige Fronleichnamsprozession statt. Der liebe Gott sorgte u. a. für den äußeren Rahmen, er ließ die Sonne scheinen. Doch für den wunderschönen Prozessionsweg, geschmückt mit den schönsten Sommerblumen, Fahnen und wunderschön hergerichteten Altären haben viele unserer Mitbürger gesorgt. Ihnen, den Berkumer Dorfmusikanten, den Leuchterträgern, den Baldachinträgern, den Frauen

der Kfd, sowie auch dem Bürgerverein, der für unsere Kirchengemeinde den "Pössemer Treff" bereitstellte, wo im Anschluss an die Prozession der alljährliche Frühschoppen stattfand, sei ein Recht herzliches **Dankeschön** gesagt.

Der Pfarrgemeinderat                      Fritz Mechtenberg und Renate Klein

## ***Kreuzzüge***

Zu diesem Ereignis haben Hildegard und Rudi Wiersbowski das Wegekreuz in Ihrem Garten von Grund auf restauriert. Eigentlich sollten ja nur die Tujabäumchen beschnitten und das Kreuz gerichtet werden. Aber unverhofft kommt oft und nach einer ersten Bestandesanalyse griffen viele helfende Hände unter Rudis Federführung zum Handwerkszeug. Das Mäuerchen und der Sockelfuß wurde neu betoniert, das Holzkreuz selbst instand gesetzt und die Schieferabdeckung erneuert. Anschließend bepflanzten die Nachbarn das Blumenbeet und das Schmuckstückchen war wieder gerichtet. Die Familie Wiersbowski möchte auf diesem Weg allen Helfern und Spendern „danke“ sagen.

***Die Interessengemeinschaft Brauchtum und Geschichte, die der Bürgerverein Anfang des Jahres ins Leben gerufen hat, beschäftigt sich zur Zeit unter anderem auch mit der Geschichte der Wegekreuze in unserem Ort. Soweit uns bekannt ist, gibt es über die Entstehung dieses Kreuzes im Garten der Ahrtalstraße 62 keine schriftlichen Unterlagen; auch mündlich ist eigentlich nur überliefert, dass das Kreuz schon immer dort gestanden hat. Aber warum, weshalb, wieso??? Wer weiß etwas über die Hintergründe der Errichtung oder hat noch alte Bilder, nicht nur von diesem Wegekreuz??***

*Weiterhin interessiert sich die Interessengemeinschaft insbesondere auch für Bilder und alte Karten des Heiligenhäuschens auf dem alten Markt vor dem ehemaligen Hof des Karl Wolf, der heute im Besitz der Familie Miesen ist – Ahrtalstraße 40.*

### ***Die Bitte ergeht an alle Werthhovener Bürger(innen):***

*Schaut bitte einmal eure alten Fotoalben und Unterlagen durch. Wir freuen uns über alle Originale oder Kopien, die uns hinsichtlich der Geschichte unseres Dorfes weiterbringen. Es kommt alles in gute Hände, da wir unter anderem dabei sind, eine Art Dorfarchiv einzurichten. Ansprechpartner sind alle Mitglieder der Interessengemeinschaft. Dies sind zur Zeit: Fritz Schreyer 342737, Bruno Bollig 345298, Renate Klein 342659, Horst Wilbers 9536412, Jörg Weyres 342678, Hans Lehmbrock 342437, H.J.Duch 344324, Klaus Born 343963 und Georg Weber 344673. Weitere Interessenten sind Paul Giersberg- Oberbachem, Dr. Mathias Weber- Overath und Frank Hüllen- Niederbachem*

*Wir kommen vorbei und unterhalten uns gerne mit euch. Nächstes Treffen ist übrigens am Freitag, der 23.07.04 um 19.00 Uhr im Pö-Treff im Pö-Treff. Eine Viertelstunde vorher treffen wir uns Ecke Ahrtalstraße / Züllighovener Weg zu einer Ortsbesichtigung.*

## ***Aktuelle Pössemer Termine in der Vorschau***

zu allen Veranstaltungen wird noch einmal separat eingeladen

17/18.07.2004 Samstag und Sonntag Sommerfest des Bürgervereins

**23.07.2004    Freitag    19.00    Uhr    im    Pö-Treff:    Treffen    der  
Interessengemeinschaft**

**Brauchtum und Geschichte, vorher 18.45 Uhr  
Ortsbesichtigung s.o.**

03.09. bis 05.09.2004 Jahrestour der Hobbymannschaft nach Reil

05.09.2004 Sonntag ganztägig Jahresfahrt der CDU Werthhoven

26.09.2004 Kommunalwahl

06.11.2004 St. Martin in Werthhoven

**08.11.2004 Montag 18.30 Uhr Kühlesessen mit anschließender  
Mitgliederversammlung BüV**

## **Die Oedinger Rheinhöhen-Funken e.V.**

laden alle Werthhovener zu ihrem großen „Lichterfest“  
am 3.Juli 2004 am Grillplatz in Oedingen ein.

Um 17.00 Uhr gibt es noch Kaffee und Kuchen

ab 17.30 ist der Grill geöffnet

**ab 19.00 Uhr: Bunter Abend mit Livemusik und Tanz**

### ***Dorfabende im Pössemer Treff auf Einladung des Bürgervereins***

Jeden Freitag ab 20.00 Uhr sind alle Werthhovener mit ihren Freunden und Bekannten als Gäste des Bürgervereins eingeladen. Wir wollen hiermit allen Bürger-(innen) die Chance zu angeregten Dorfgesprächen geben. Hauptgesprächsthema ist im Moment die neu eröffnete Bauphase. Dabei gibt es die Möglichkeit in netter Atmosphäre ein kühles Helles oder einen Schoppen Wein in den Farben weiß, rosa oder rot zu genießen.

Der Bürgerverein wünscht allen Werthhovenern viel Spaß bei dieser Ausgabe von „Pössem Aktuell“ und wie gesagt: Je mehr mitschreiben, desto interessanter und aufgelockerter wird der Dorfmix. Die Redaktion freut sich über Beiträge aller Art, aus allen Richtungen und mit allmöglichen und unmöglichen Themenbereichen. Die nächste Ausgabe von Pössem Aktuell erscheint bereits wieder Ende der ersten Juliwoche mit der Ankündigung des Sommerfestes und hoffentlich auch einer Entscheidung: pro An- und Umbau Pö-Treff.

Ihr könnt die Redaktion erreichen unter:

[H.J.Duch@t-online.de](mailto:H.J.Duch@t-online.de)

oder wie gewohnt: Tel.: 344324

Fax: 9431588

Brief: Am Feldpütz 6a

Für den Vorstand